

Berichtsvorlage

zur Kenntnis im **Jugendgemeinderat**
 zur Kenntnis im **Alle Ortschaftsräte**
 zur Kenntnis im **Alle Ortsbeiräte**
 zur Behandlung im **Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales**

Betreff: **Verteilung der Mittel für die Schulhofgestaltung und Unterhaltungsmaßnahmen der Schulhöfe 2017**

Bezug: 101/2016

Anlagen: 1 Übersicht Mittelverwendung Schulhofgestaltung 2016

Zusammenfassung:

Insgesamt stehen im Jahr 2017 für die Schulhofgestaltungen der städtischen Schulen 316.495 Euro zur Verfügung. Die Mittel werden analog der Planungen und Absprachen mit den Schulen verwendet. Vorrang haben bei der Umsetzung Maßnahmen zur Erhaltung der Verkehrssicherheit und eine schülergerechte Aufwertung des Aufenthalts- und Bewegungsbereiches der Schulhöfe.

Finanzielle Auswirkungen	HH-Stelle	HH-Rest 2016	Ansatz 2017	Summe
Verwaltungshaushalt				
Unterhaltung Schulhöfe	1.2950.5111.000	0 €	40.440 €	40.440 €
Vermögenshaushalt				
Umgestaltung Schulhöfe, Baumaßnahmen	2.2000.9500.000-0100	6.868 €	40.000 €	46.868 €
Umgestaltung Schulhöfe, Zuschüsse an Elterninitiativen	2.2000.9870.000-0100	1.087 €	7.500 €	8.587 €
Schulhof Unterjesingen, Baumaßnahmen	2.2000.9500.000-1600	140.000 €	0 €	140.000 €
Umgestaltung Schulhof Silcherschule, Baumaßnahmen	2.2110.9500.000-1020	80.600 €	0 €	80.600 €
Gesamt		228.555 €	87.940 €	316.495 €

Ziel:

Bedarfsgerechte Instandhaltung und Planung der Schulhöfe

Bericht:

1. Anlass

Die Verwaltung legt jährlich eine Übersichtsliste über die Instandhaltungs- und Umgestaltungsmaßnahmen sowie die geplanten Veränderungen der Schulhöfe vor. Die Liste wird jährlich aktualisiert.

2. Sachstand

Im Jahr 2017 stehen entsprechend dem Haushaltsbeschluss insgesamt 87.940 Euro für die Instandhaltung und die Umgestaltung der Schulhöfe zur Verfügung. Zudem wurden noch Restmittel in Höhe von 7.955 Euro übertragen (davon 6.868 Euro für die Umgestaltung Schulhöfe und 1.087 Euro an Zuschüssen für Elterninitiativen). Zudem stehen noch für die zwei Sonderprojekte Grundschule Unterjesingen und Grundschule Silcherschule 220.600 Euro an übertragenen Mitteln aus 2016 zur Verfügung. Die Aufteilung der finanziellen Mittel im Jahr 2017 auf die einzelnen Haushaltsstellen ergibt sich aus der o.g. Tabelle.

Die Gestaltung der Schulhöfe der Tübinger Schulen erfolgt in enger Abstimmung mit den Schulen und Fördervereinen. Bei Sanierungs-, Neu- und Umbaumaßnahmen auf den Schulhöfen wird auf gestalterische Aspekte großen Wert gelegt. Außerdem werden bei der Planung Gender-Aspekte berücksichtigt, auf Barrierefreiheit geachtet sowie inklusive Projekte umgesetzt. Da nicht alle gewünschten und geplanten Maßnahmen mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sofort umgesetzt werden können, erfolgt die Planung in unterschiedlichen Bauabschnitten. Zusätzlich zu den städtischen Mitteln für die Gestaltung und Unterhaltung der Schulhöfe bringen Fördervereine, Eltern und die Schülerschaft in der Regel finanzielle Mittel oder sehr große Eigenleistungen in die Projekte mit ein. Diese finanzielle Beteiligung steht im Vorfeld nicht immer detailliert fest. Soweit die Höhe dieser Beteiligung bereits bekannt ist, wurden diese ergänzend aufgeführt. Falls Fördervereine im Laufe eines Jahres mehr finanzielle Mittel in die Projekte einbringen als geplant, können die Maßnahmen erweitert werden.

Die Verwaltung hat im Jahr 2011 ein standardisiertes Verfahren eingeführt und in Anlehnung an die Sportstättenanierungsliste alle Schulhöfe nach den unten aufgeführten Faktoren bewertet. Daraus kann jährlich ein Mittelverteilungsvorschlag (vgl. Anlage 1) erarbeitet werden.

Diese Faktoren fließen in die Bewertung mit ein:

- Größe des Schulhofes und Ausstattung
- Baulicher Zustand (1 = sehr gut bis 6 = ungenügend)
- Qualität für Bewegungsanreize (1 = sehr gut bis 6 = ungenügend)
- aktueller Planungsstand
- Beteiligung von Schulfördervereinen und Eltern
- Wünsche der Schule
- Bereits durchgeführte Maßnahmen.

2.1 Durchgeführte Maßnahmen 2016

Im Jahr 2016 wurden die in Anlage 1 aufgeführten Maßnahmen mit einem Gesamtkostenumfang in Höhe von 57.500 Euro umgesetzt. Einige der durchgeführten Maßnahmen waren teurer als ursprünglich geplant, andere waren teilweise günstiger. Es mussten aus Sicherheitsgründen einige unvorhergesehene Sofortmaßnahmen durchgeführt werden. Ein Teil des Budgets musste aufgrund von unvorhergesehenen Sofortmaßnahmen bei der Unterhaltung und Sanierung von Spielplätzen und von Außenbereichen von Kindergärten eingesetzt und die entsprechenden Haushaltsstellen per Budgetausgleich verstärkt werden. An der Französischen Schule konnte mit kleineren Rückbauarbeiten im Jahr 2015 begonnen werden. Die Umsetzung der geplanten Gesamtmaßnahme aus 2014 wurde aufgrund des Schulbaus im Jahr 2016 weitergeführt und wird 2017 abgeschlossen. An der Grundschule Steinlach müssen in 2017 die Restbauarbeiten durchgeführt werden. Ansonsten konnten die 2016 geplanten Maßnahmen mit kleineren Planungsänderungen weitgehend umgesetzt werden.

2.2 Planungen 2017

Im Jahr 2017 sollen die in Anlage 1 dargestellten Maßnahmen durchgeführt werden. Für die Grundschule Unterjesingen standen 2016 insgesamt Sondermittel in Höhe von 140.000 Euro (40.000 Euro Planungsmittel aus 2014 und 100.000 Euro für die Umsetzung der Maßnahmen aus 2016) zur Verfügung. Mit diesen Mitteln sollen ergänzende Maßnahmen zu dem im Jahr 2013 neu gebauten Spielplatz umgesetzt werden. Da die Maßnahmen nicht wie vorgesehen in 2016 umgesetzt werden konnten, wird das Projekt in 2017 weitergeführt und abgeschlossen.

Für den Schulhof der Grundschule Silcherschule standen im Jahr 2016 85.000 Euro zur Verfügung. Davon wurden 2016 nur 4.400 Euro für den 1. BA verwendet, da das Gebäude Alte Silcherschule erst 2016 fertig gestellt wurde und die Schulhofplanung daran angebunden war. Für den 2. BA stehen somit 80.600 Euro in 2017 zur Verfügung. Die Umsetzung ist zur Verbesserung der Freiraumsituation der Schule dringend notwendig. Das Projekt soll 2017 abgeschlossen werden.

Die Planungen und Finanzierung der Gestaltung des Schulhofes am Uhland-Gymnasium erfolgen im Rahmen der Sanierung des Schulgebäudes mit Beteiligung einer Projektgruppe und unter Einbeziehung städtischen Planungen der Uhlandstraße.

Derzeit beginnen die Planungen zum Bildungshaus Winkelwiese an der Haußerstraße. Dafür wurde eine Projektgruppe installiert in der Vertreterinnen und Vertreter der Schule und der Kindertageseinrichtung mitarbeiten. Im Zuge des Neubaus werden in dieser Projektgruppe auch das Außengelände und der Schulhof mit geplant.

3. Vorgehen der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, die aufgeführten Maßnahmen entsprechend umzusetzen.

4. Lösungsvarianten

Die Verwaltung ist der Auffassung, dass die vorgeschlagene Mittelverteilung den Verkehrssicherheitsaspekten und den Bedarfen der Schulen entspricht.

5. Finanzielle Auswirkungen

Die insgesamt für das Jahr 2017 im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt eingestellten Mittel in Höhe von 316.495 Euro sollen planmäßig bewirtschaftet werden.